

Absender:

CDU-Fraktion im Rat der Stadt

17-05091
Anfrage (öffentlich)

Betreff:

175. Geburtstag von Heinrich Büssing in 2018

Empfänger:

Stadt Braunschweig
Der Oberbürgermeister

Datum:

10.08.2017

Beratungsfolge:

Rat der Stadt Braunschweig (zur Beantwortung)

22.08.2017

Status

Ö

Sachverhalt:

Heinrich Büssing wurde am 29. Juni 1843 geboren und zu einem - über die Grenzen Braunschweigs und Deutschlands hinweg - bekannten Erfinder und Unternehmer. Er war ein Pionier des Lastkraftwagen- und Omnibus-Baus, besaß fast 250 Patente und gründete erfolgreich mehrere Unternehmen; darunter die spätere Büssing AG. Nicht nur die Stadt Braunschweig, sondern unsere gesamte Region ist als Verkehrskompetenzregion bekannt, was nicht zuletzt auf die Innovationskraft Heinrich Büssings zurückzuführen ist.

Im Jahre 1873 etwa gründete er die "Eisenbahnsignal-Bauanstalt Max Jüdel & Co, welche quasi noch heute als "Siemens Mobility" als Teil der Siemens AG in Braunschweig besteht. Ab 1903 baute er die "Heinrich Büssing-Spezialfabrik für Motorwagen und Motoromnibusse" auf und trug damit zur technologischen Führung Deutschlands im Weltmarkt des Nutzfahrzeugbaus bei. Bereits ein Jahr später richtete er, sehr fortschrittlich denkend, eine Buslinie ein. Diese diente dem Transport von Personen sowie der Erprobung seiner entwickelten Omnibusse.

Bei Büssing waren im Jahr 1952 rund 4.500 Menschen beschäftigt und noch heute zielt "unser" Braunschweiger Löwe, als Teil des Büssingschen Firmenlogos, die Kühlergrills der MAN-Nutzfahrzeuge.

Seine hohe Reputation und die große Anerkennung seiner Leistungen wurden vielfach gewürdigt: Büssing war Ehrenbürger der Stadt Braunschweig, die Technische Hochschule Braunschweig verlieh ihm die Ehrendoktorwürde, er trug den Ehrentitel "Geheimer Baurat" und eine Braunschweiger Hauptverkehrsstraße sowie die Technische Berufsschule tragen seinen Namen.

Im Gedenken an Heinrich Büssing verleiht der Braunschweigische Hochschulbund jährlich den Heinrich-Büssing-Preis für herausragende Leistungen von Nachwuchswissenschaftlerinnen und -wissenschaftlern.

In einem Satz zusammengefasst: Heinrich Büssing hat unsere Stadtgeschichte geprägt!

Im nächsten Jahr jährt sich sein Geburtstag zum 175. Mal. Für uns ein Grund, sich mit seinem Wirken intensiv auseinanderzusetzen und dieses zu würdigen.

Vor diesem Hintergrund fragen wir die Verwaltung:

1. Sind seitens der Stadt Braunschweig Feierlichkeiten und Veranstaltungen zu Ehren Heinrich Büssings sowie der Würdigung seiner Schaffenskraft und der Verbundenheit zur Braunschweiger Stadtgeschichte geplant?
2. In welchem Rahmen können nach Ansicht der Verwaltung das Leben, das Wirken und das technologische Vermächtnis von Heinrich Büssing angemessen gewürdigt werden?
3. Werden Heinrich Büssings großartige Hinterlassenschaften für den Bekanntheitsgrad

Braunschweigs als Wissenschafts- und Wirtschaftsstandort genutzt und falls ja, in welcher Form?

Anlagen:

keine